

► Prävention kompakt

Auf diesen Seiten finden Sie nützliche Erklärungen von Begriffen rund um das Thema Prävention von A wie A.C.A.B. bis Z wie Zoll.



PIN

Eine PIN (Persönliche Identifikationsnummer) ist ein Zahlen- oder Buchstabencode, mit dem man zum Beispiel im Online-Zahlungsverkehr beweisen kann, dass man berechtigt ist, eine finanzielle Transaktion durchzuführen.

Einsatz und Verwendung

Zum Einsatz kommen PINs etwa beim Zahlen oder Geldabheben mit Kredit- oder EC-/Maestro-Karten. Dazu muss zunächst die vierstellige PIN eingegeben werden. PINs kommen außerdem bei Handys, beim Online-Banking oder in anderen technischen Bereichen zum Einsatz. Zum Teil werden nicht nur reine Zahlenfolgen, sondern auch Kombinationen aus Zahlen und Buchstaben eingesetzt.

Sicherheit

PINs sollten immer aus zufälligen Zahlenkombinationen bestehen (nicht das Geburtsdatum, viermal die gleiche Ziffer etc.)

Wenn möglich, sollten Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen kombiniert werden.

PINs sollten immer auswendig gelernt und niemals notiert werden.

Die Eingabe der PIN sollte stets verdeckt und unbeobachtet erfolgen.

Gelangt jemand Unbefugtes in Besitz der PIN, sollte der Code umgehend geändert werden oder ggf. die Karte gesperrt werden (Sperr-Notruf 116 116).

[Zurück](#)